

## X. Symposium Reise- und Impfmedizin 2005

Kurzfassung Vortrag Platiel/Weimbs "Organisation und psychische Traumaversorgung im Ausland":

Anhand eines geschichtlichen und strukturellen Überblicks wird die Arbeitsweise des Gesundheitsdienstes und der psychosozialen Beratungsstelle des Auswärtigen Amtes im Rahmen der Katastrophenhilfe und psychosozialen Notfallbetreuung für Deutsche im Ausland dargestellt.

Hierbei wird Bezug genommen auf die Aufgaben des Krisenstabs und des für Nothilfe für Deutsche im Ausland zuständigen Referats 511 sowie kooperierender externer Institutionen (u.a. sog. Kriseninterventionsteams und Notärzteteams) und Nachsorgeeinrichtungen in Deutschland bei Großschadensereignissen im Ausland seit dem Jahr 2001.

Ablauf und Organisation der Notfall- und Traumaversorgung bei dem Seebeben in Asien vom 26.12.2004 werden am Beispiel Thailand erläutert und die Betreuungsarbeit durch exemplarische Beschreibungen von Einzelfällen und situationstypischen Interventionen verdeutlicht.

Den Abschluß des Vortrags bildet der Blick auf die derzeit in Phuket noch vorgehaltene deutschsprachige psychologische und seelsorgerische Traumaversorgung für anreisende Angehörige von Tsunami-Opfern sowie eine kurze Zusammenfassung der "lessons learnt" im Hinblick auf mögliche Optimierungs- bzw. Konsolidierungsmaßnahmen des bisherigen Krisenmanagements, weil: "Nach der Krise ist vor der Krise..."

(Verf.: Regina Weimbs, Dipl.-Psych./ Platiel)